

Reise nach Jerusalem über Cäsarea

¹Nachdem wir uns von ihnen getrennt hatten, legten wir ab und kamen geradewegs nach Kos und am folgenden Tage nach Rhodos und von da nach Patara.²Und als wir ein Schiff fanden, das nach Phönizien fuhr, stiegen wir ein und fuhren ab.³Als aber Zypern in Sicht kam, ließen wir es linker Hand liegen und fuhren nach Syrien und kamen in Tyrus an; denn dort sollte das Schiff die Ware ausladen.⁴Und als wir nun die Jünger fanden, blieben wir sieben Tage dort. Die sagten Paulus durch den Geist, er solle nicht hinauf nach Jerusalem ziehen.⁵Und es geschah, nachdem wir die Tage zugebracht hatten, da machten wir uns auf und reisten weiter. Und sie geleiteten uns alle mit Frauen und Kindern bis hinaus vor die Stadt, und wir knieten nieder am Ufer und beteten.⁶Und als wir uns voneinander verabschiedet hatten, bestiegen wir das Schiff; jene aber wandten sich wieder heimwärts.

⁷Wir fuhren von Tyrus ab und beendeten unsere Seefahrt in Ptolemais, begrüßten die Brüder und blieben einen Tag bei ihnen.⁸Am nächsten Tag zogen wir, die Paulus begleitet haben, weiter und kamen nach Cäsarea und gingen in das Haus Philippus, des Evangelisten, der einer der sieben war, und blieben bei ihm.⁹Der hatte vier Töchter, die waren Jungfrauen und weissagten.¹⁰Und als wir mehrere Tage dablieben, kam ein Prophet aus Judäa herab, mit Namen Agabus.¹¹Der kam zu uns und nahm den Gürtel des Paulus und band sich die Hände und Füße und sprach: Das sagt der Heilige Geist: Den Mann,

¹And it came to pass, that after we were gotten from them, and had launched, we came with a straight course unto Coos, and the day following unto Rhodes, and from thence unto Patara:²And finding a ship sailing over unto Phenicia, we went aboard, and set forth.³Now when we had discovered Cyprus, we left it on the left hand, and sailed into Syria, and landed at Tyre: for there the ship was to unlade her burden.⁴And finding disciples, we tarried there seven days: who said to Paul through the Spirit, that he should not go up to Jerusalem.⁵And when we had accomplished those days, we departed and went our way; and they all brought us on our way, with wives and children, till we were out of the city: and we kneeled down on the shore, and prayed.⁶And when we had taken our leave one of another, we took ship; and they returned home again.⁷And when we had finished our course from Tyre, we came to Ptolemais, and saluted the brethren, and abode with them one day.⁸And the next day we that were of Paul's company departed, and came unto Caesarea: and we entered into the house of Philip the evangelist, which was one of the seven; and abode with him.⁹And the same man had four daughters, virgins, which did prophesy.¹⁰And as we tarried there many days, there came down from Judaea a certain prophet, named Agabus.¹¹And when he was come unto us, he took Paul's girdle, and bound his own hands and feet, and said, Thus saith the Holy Ghost, So shall the Jews at Jerusalem bind the man that owneth this girdle, and shall deliver

dem dieser Gürtel gehört, werden die Juden in Jerusalem so binden und überantworten in die Hände der Heiden.¹² Als wir aber das hörten, baten wir und die aus dem Ort, dass er nicht nach Jerusalem hinaufgehe.¹³ Paulus aber antwortete: Was macht ihr, dass ihr weint und brecht mir mein Herz? Denn ich bin bereit, nicht allein mich binden zu lassen, sondern auch zu sterben in Jerusalem für den Namen des HERRN Jesus.¹⁴ Da er aber sich nicht überreden ließ, schwiegen wir und sprachen: Des HERRN Wille geschehe.

¹⁵ Und nach diesen Tagen machten wir uns fertig und zogen hinauf nach Jerusalem.¹⁶ Es kamen aber mit uns auch einige Jünger aus Cäsarea und führten uns zu einem gewissen Mnason aus Zypern, einem alten Jünger, bei dem wir zu Gast sein sollten.¹⁷ Als wir nun nach Jerusalem kamen, nahmen uns die Brüder gerne auf.

Paulus bei Jakobus in Jerusalem

¹⁸ Am nächsten Tag aber ging Paulus mit uns zu Jakobus, und es kamen die Ältesten alle dorthin.¹⁹ Und als er sie begrüßt hatte, erzählte er eins nach dem andern, was Gott getan hatte unter den Heiden durch seinen Dienst.²⁰ Als sie aber das gehört hatten, lobten sie den HERRN und sprachen zu ihm: Bruder, du siehst, wie viel tausend Juden gläubig geworden sind, und alle sind Eiferer für das Gesetz;²¹ Ihnen ist aber berichtet worden über dich, dass du alle Juden, die unter den Heiden wohnen, den Abfall vom Gesetz Mose lehrst und sagst, sie sollen weder ihre Kinder beschneiden noch nach den Ordnungen leben.²² Was nun? Auf jeden

him into the hands of the Gentiles.¹² And when we heard these things, both we, and they of that place, besought him not to go up to Jerusalem.¹³ Then Paul answered, What mean ye to weep and to break mine heart? for I am ready not to be bound only, but also to die at Jerusalem for the name of the Lord Jesus.¹⁴ And when he would not be persuaded, we ceased, saying, The will of the Lord be done.¹⁵ And after those days we took up our carriages, and went up to Jerusalem.¹⁶ There went with us also certain of the disciples of Caesarea, and brought with them one Mnason of Cyprus, an old disciple, with whom we should lodge.¹⁷ And when we were come to Jerusalem, the brethren received us gladly.¹⁸ And the day following Paul went in with us unto James; and all the elders were present.¹⁹ And when he had saluted them, he declared particularly what things God had wrought among the Gentiles by his ministry.²⁰ And when they heard it, they glorified the Lord, and said unto him, Thou seest, brother, how many thousands of Jews there are which believe; and they are all zealous of the law:²¹ And they are informed of thee, that thou teachest all the Jews which are among the Gentiles to forsake Moses, saying that they ought not to circumcise their children, neither to walk after the customs.²² What is it therefore? the multitude must needs come together: for they will hear that thou art come.²³ Do therefore this that we say to thee: We have four men which have a vow on them;²⁴ Them take, and purify thyself with them, and be at charges with them, that they may shave their heads: and all

Fall wird das Volk zusammenkommen, wenn sie gehört haben, dass du gekommen bist.²³ So tu nun das, was wir dir sagen. Wir haben hier vier Männer, die haben ein Gelübde auf sich genommen;²⁴ die nimm zu dir und lass dich reinigen mit ihnen und trage die Kosten für sie, dass sie ihr Haupt scheren können; so werden alle wahrnehmen, dass es nicht so ist, wie man über dich berichtet hat, sondern dass du selber auch nach dem Gesetz lebst und es hältst.²⁵ Den Gläubigen aus den Heiden aber haben wir geschrieben, was wir beschlossen haben, dass sie keines der Gesetze einhalten müssen, sondern sich nur vor dem Götzenopfer, vor Blut, vor Ersticktem und vor Unzucht hüten sollen.²⁶ Da nahm Paulus die Männer zu sich und am nächsten Tag reinigte er sich mit ihnen und ging in den Tempel, um das Ende der Tage der Reinigung anzukündigen, damit für jeden von ihnen das Opfer dargebracht werde.

Die Verhaftung des Paulus

²⁷ Als aber die sieben Tage zu Ende gingen, sahen ihn die Juden aus Asien im Tempel und erregten das ganze Volk, legten die Hände an ihn und schrien:²⁸ Ihr Männer von Israel, helft! Dies ist der Mensch, der alle Menschen an allen Enden lehrt gegen unser Volk, gegen das Gesetz und gegen diese Stätte; dazu hat er auch Griechen in den Tempel geführt und diese heilige Stätte entweiht.²⁹ Denn sie hatten mit ihm Trophimus, den Epheser, in der Stadt gesehen; den, meinten sie, hätte Paulus in den Tempel geführt.³⁰ Und die ganze Stadt geriet in Aufregung, und es entstand ein Auflauf des Volks. Sie ergriffen aber

may know that those things, whereof they were informed concerning thee, are nothing; but that thou thyself also walkest orderly, and keepest the law.²⁵ As touching the Gentiles which believe, we have written and concluded that they observe no such thing, save only that they keep themselves from things offered to idols, and from blood, and from strangled, and from fornication.²⁶ Then Paul took the men, and the next day purifying himself with them entered into the temple, to signify the accomplishment of the days of purification, until that an offering should be offered for every one of them.²⁷ And when the seven days were almost ended, the Jews which were of Asia, when they saw him in the temple, stirred up all the people, and laid hands on him,²⁸ Crying out, Men of Israel, help: This is the man, that teacheth all men every where against the people, and the law, and this place: and further brought Greeks also into the temple, and hath polluted this holy place.²⁹ (For they had seen before with him in the city Trophimus an Ephesian, whom they supposed that Paul had brought into the temple.)³⁰ And all the city was moved, and the people ran together: and they took Paul, and drew him out of the temple: and forthwith the doors were shut.³¹ And as they went about to kill him, tidings came unto the chief captain of the band, that all Jerusalem was in an uproar.³² Who immediately took soldiers and centurions, and ran down unto them: and when they saw the chief captain and the soldiers, they left beating of Paul.³³ Then the chief captain came near, and took him, and

Paulus und zogen ihn zum Tempel hinaus; und sogleich wurden die Türen zugeschlossen.³¹ Als sie ihn aber töten wollten, kam die Nachricht hinauf vor den Oberst der Abteilung, dass ganz Jerusalem in Aufruhr sei.³² Der nahm sogleich Soldaten und Hauptleute zu sich und lief hinunter zu ihnen. Als sie aber den Oberst und die Soldaten sahen, hörten sie auf, Paulus zu schlagen.

³³ Als aber der Oberst herangekommen war, nahm er ihn fest und ließ ihn mit zwei Ketten fesseln und fragte, wer er wäre und was er getan hätte.³⁴ Einer aber rief dies, der andere das im Volk. Da er aber nichts Gewisses erfahren konnte um des Getümmels willen, ließ er ihn in die Burg führen.³⁵ Und als er an die Stufen kam, mussten ihn die Soldaten tragen wegen der Gewalt des Volks;³⁶ denn die Volksmenge lief hinterher und schrie: Weg mit ihm!

³⁷ Als aber Paulus in die Burg geführt werden sollte, fragte er den Oberst: Darf ich mit dir reden? Er aber sprach: Kannst du Griechisch?³⁸ Bist du nicht der Ägypter, der vor diesen Tagen einen Aufruhr gemacht hat und viertausend Aufständische in die Wüste hinausgeführt hat?³⁹ Paulus aber sprach: Ich bin ein jüdischer Mann aus Tarsus, Bürger einer namhaften Stadt in Zilizien. Ich bitte dich, erlaube mir, zu dem Volk zu reden.⁴⁰ Als er aber es ihm erlaubte, trat Paulus auf die Stufen und winkte dem Volk mit der Hand. Und da nun eine große Stille entstand, redete er zu ihnen auf Hebräisch und sprach:

commanded him to be bound with two chains; and demanded who he was, and what he had done.³⁴ And some cried one thing, some another, among the multitude: and when he could not know the certainty for the tumult, he commanded him to be carried into the castle.³⁵ And when he came upon the stairs, so it was, that he was borne of the soldiers for the violence of the people.³⁶ For the multitude of the people followed after, crying, Away with him.³⁷ And as Paul was to be led into the castle, he said unto the chief captain, May I speak unto thee? Who said, Canst thou speak Greek?³⁸ Art not thou that Egyptian, which before these days madest an uproar, and leddest out into the wilderness four thousand men that were murderers?³⁹ But Paul said, I am a man which am a Jew of Tarsus, a city in Cilicia, a citizen of no mean city: and, I beseech thee, suffer me to speak unto the people.⁴⁰ And when he had given him licence, Paul stood on the stairs, and beckoned with the hand unto the people. And when there was made a great silence, he spake unto them in the Hebrew tongue, saying,